



## Influenza-Wochenbericht für die Woche 26 (20.06. – 26.06.2009)

Sehr geehrte Damen und Herren,

hier die aktuelle Auswertung der letzten Woche, die unter der Leitung des Robert Koch-Institutes (RKI) in Zusammenarbeit mit dem Nationalen Referenzzentrum für Influenza (NRZ) und dem Deutschen Grünen Kreuz (DGK) erstellt wird. Weitere Infos finden Sie unter <http://influenza.rki.de/agi>.

### Kurzfassung der Ergebnisse:

- Die Aktivität der akuten respiratorischen Erkrankungen (ARE) lag bundesweit in der 26. KW im Bereich der jahreszeitlich zu erwartenden Werte. Sie ist im Vergleich zur Vorwoche wieder leicht gesunken.
- In der 26. KW wurden im NRZ in keiner der 27 eingesandten Sentinelproben Influenzaviren nachgewiesen.
- Weitere Informationen zur aktuellen Situation Neue Influenza A/H1N1 finden Sie unter [www.rki.de](http://www.rki.de) > Infektionskrankheiten A-Z > Influenza.

### Die Ergebnisse im Detail:

#### **Akute Atemwegserkrankungen (ARE)**

Der Praxisindex als Indikator für die Morbidität durch akute respiratorische Erkrankungen (ARE) ist in der 26. KW im Vergleich zur Vorwoche leicht gefallen und liegt wieder in allen AGI-Regionen im Bereich der jahreszeitlich zu erwartenden Aktivität (Abb. 1).

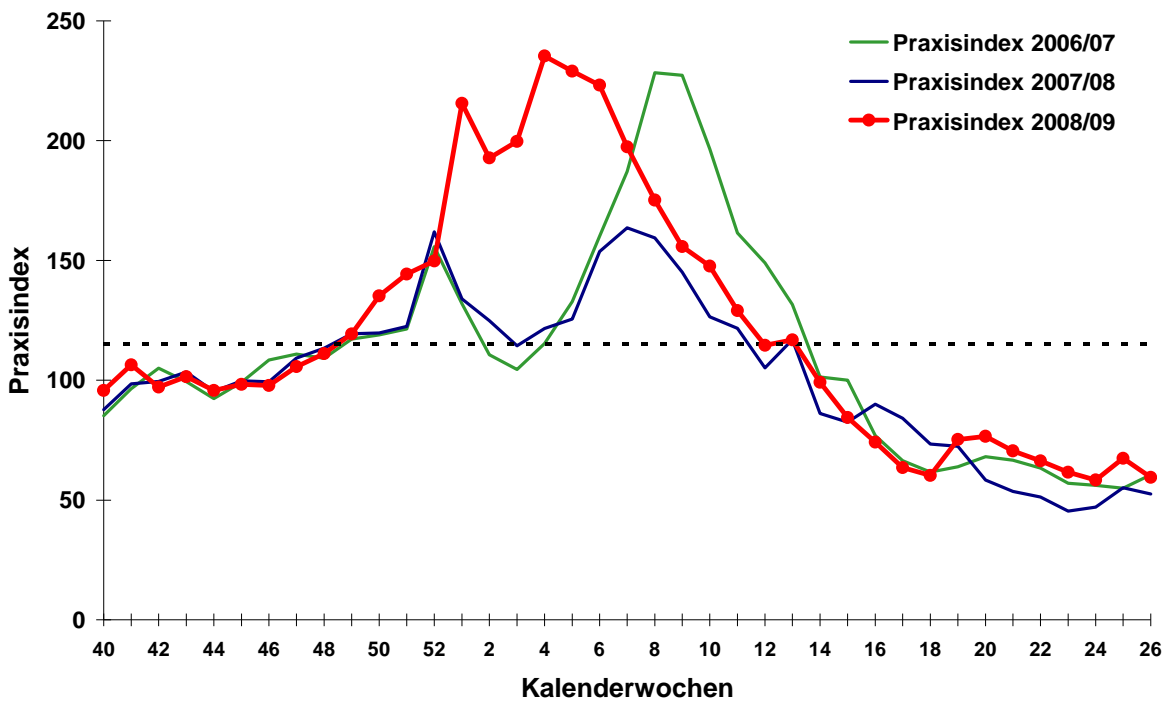
**Tab. 1: Praxisindex in den 4 AGI-Großregionen und den 12 AGI-Regionen Deutschlands von der 21. bis zur 26. Woche 2009**

AGI-Großregion AGI-Region	Praxisindex* (bis etwa 115 entspricht der ARE-Hintergrund-Aktivität)					
	21. KW	22. KW	23. KW	24. KW	25. KW	26. KW
<b>Süden</b>	<b>69</b>	<b>67</b>	<b>57</b>	<b>54</b>	<b>56</b>	<b>56</b>
Baden-Württemberg	72	61	56	46	48	48
Bayern	67	74	58	62	64	63
<b>Mitte (West)</b>	<b>74</b>	<b>60</b>	<b>57</b>	<b>54</b>	<b>58</b>	<b>47</b>
Rheinland-Pfalz, Saarland	91	61	52	54	53	45
Hessen	72	68	68	59	65	48
Nordrhein-Westfalen	59	51	50	49	55	49
<b>Norden (West)</b>	<b>74</b>	<b>71</b>	<b>61</b>	<b>55</b>	<b>69</b>	<b>66</b>
Niedersachsen, Bremen	69	74	72	64	72	63
Schleswig-Holstein, Hamburg	79	68	50	45	66	69
<b>Osten</b>	<b>68</b>	<b>66</b>	<b>60</b>	<b>64</b>	<b>81</b>	<b>68</b>
Mecklenburg-Vorpommern	60	68	55	60	62	78
Brandenburg, Berlin	75	76	64	64	79	71
Thüringen	67	59	49	59	62	64
Sachsen-Anhalt	56	60	43	59	84	51
Sachsen	85	69	88	77	117	76
<b>Gesamt</b>	<b>71</b>	<b>66</b>	<b>62</b>	<b>58</b>	<b>67</b>	<b>59</b>

Bemerkung: Bitte beachten Sie, dass nachträglich eingehende Meldungen die Werte in den Folgewochen noch verändern können.

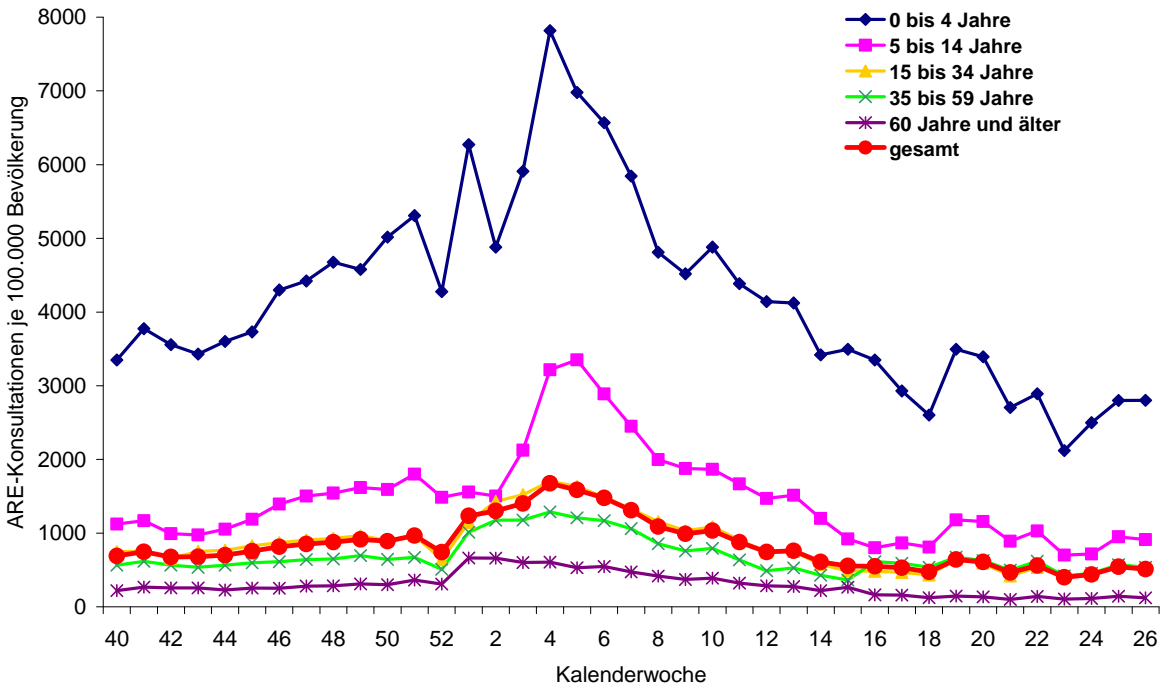
\* Praxisindex 116 bis 135: geringfügig erhöhte ARE-Aktivität; Praxisindex 136 bis 155: moderat erhöhte ARE-Aktivität; Praxisindex 156 bis 180: deutlich erhöhte ARE-Aktivität; Praxisindex > 180: stark erhöhte ARE-Aktivität

<sup>1</sup> Die Mitglieder der AGI-Studiengruppe sind namentlich aufgeführt auf der AGI-Internetseite unter: <http://influenza.rki.de/agi/index.html?c=agistudiengruppe>



**Abb. 1:** Praxisindex in den KW 40 bis 26 in den Saisons 2008/09, 2007/08 und 2006/07. Die gestrichelte Linie zeigt die obere Grenze der Hintergrundaktivität im Winterhalbjahr an.

Die Werte der **Konsultationsinzidenzen** für Deutschland sind in der Woche 26 für die Altersgruppe der 0- bis 4-Jährigen etwa gleich geblieben, in allen anderen Altersgruppen sind sie zurückgegangen (Abb. 2).



**Abb. 2:** Werte der Konsultationsinzidenz in verschiedenen Altersgruppen in Deutschland pro 100.000 Bevölkerung in der jeweiligen Altersgruppe (Saison 2008/09)

## Influenzavirus-Nachweise im NRZ

In der 26. KW wurde im NRZ in keiner der 27 eingesandten Sentinelproben Influenzavirusmaterial nachgewiesen.

### Resistenzanalyse

Auch die in der vergangenen Woche im NRZ untersuchten neuen Influenzaviren (A/H1N1) waren sensitiv gegenüber den Neuraminidaseinhibitoren Oseltamivir und Zanamivir. Bekannte Resistenzmutationen waren nicht nachweisbar. Alle untersuchten Virusisolate wiesen ebenfalls einen sensitiven Phänotyp auf.

**Tab. 2:** Anzahl der bisher im NRZ im Rahmen des Sentinels identifizierten und subtypisierten Influenzaviren

Woche	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	Gesamt (ab KW 40/2008)
Anzahl eingesandter Proben <sup>*)</sup>	5	4	23	17	10	12	16	9	23	56	27	<b>3366</b>
davon negativ	4	4	23	17	10	11	16	9	22	50	27	<b>1681</b>
Influenza A (Subtyp unbekannt)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	<b>0</b>
A/H3N2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	<b>1217</b>
A/H1N1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	<b>106</b>
A/H1N1 neu	0	0	0	0	0	0	0	0	1	6	0	<b>7</b>
Influenza B	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	<b>359</b>
Anteil Influenza-positive (%)	20	0	0	0	0	8	0	0	4	11	0	<b>50</b>

\*Die Anzahl der eingesandten Proben kann von der Summe der negativen und positiven Proben abweichen, wenn Doppelinfektionen (z.B. mit A/H3N2 und A/H1N1) nachgewiesen wurden. Positivenrate = Anzahl positiver Proben / Anzahl eingesandte Proben, in Prozent.

## Melddaten nach dem Infektionsschutzgesetz für saisonale Influenzaviren

Für die 26. KW 2009 wurden bisher 2 saisonale Influenzavirusnachweise (2x Influenza B mittels Schnelltest) an das RKI übermittelt.

Informationen zu gemäß §12 IfSG an das RKI übermittelten Fällen von neuer Influenza (A/H1N1) siehe unten sowie die Berichterstattung im Epidemiologischen Bulletin.

## Internationale Situation

### Ergebnisse der europäischen Influenza-Surveillance durch EISS

Die europäischen Länder berichteten in der 25. Woche 2009 über niedrige Werte für die Influenza-Aktivität. In der 25. KW 2009 wurden von allen europäischen Ländern, die an EISS berichten, 399 im Rahmen der Sentinelsysteme eingegangene Proben auf Influenzaviren untersucht und 33 (8 %) Influenza Nachweise gemeldet, darunter 32 Influenza A-Viren (22 Neue Influenza H1, 2 A/H3 und 8 nicht subtypisierte Influenza A) sowie ein Influenza B-Virus. Zusätzlich wurden 286 Nachweise außerhalb der Sentinelsysteme (z.B. aus Krankenhäusern) gemeldet, von denen 150 Neue Influenza A/H1N1, 28 A/H3, 10 saisonale A/H1, 78 nicht-subtypisierte Influenza A und 20 Influenza B waren. Weitere Informationen zur europäischen Situation erhalten Sie unter: <http://www.eiss.org/> bzw. auf den Internetseiten des ECDC (European Centre for Disease Control and Prevention): <http://ecdc.europa.eu/en/Default.aspx>

## Neue Influenza A/H1N1

*Deutschland*

**Tab. 3: Bestätigte Fälle von Neuer Influenza A/H1N1**

Stand: 01.07.2009 – 8:00 Uhr; Quelle RKI

<b>Bundesland</b>	<b>Laborbestätigt</b>	<b>davon autochthon</b>
<b>Baden-Württemberg</b>	65	28
<b>Bayern</b>	59	28
<b>Berlin</b>	5	4
<b>Brandenburg</b>	3	0
<b>Bremen</b>	1	0
<b>Hamburg</b>	5	0
<b>Hessen</b>	27	8
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	3	2
<b>Niedersachsen</b>	22	5
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	197	150
<b>Rheinland-Pfalz</b>	7	2
<b>Saarland</b>	0	0
<b>Sachsen</b>	9	5
<b>Sachsen-Anhalt</b>	7	1
<b>Schleswig-Holstein</b>	6	0
<b>Thüringen</b>	13	2
<b>Summe</b>	<b>429</b>	<b>235</b>

Täglich aktualisierte Informationen, Hinweise und Empfehlungen finden Sie auf den Internetseiten des Robert Koch-Institutes unter:

[http://www.rki.de/cln\\_091/nn\\_196658/DE/Content/InfAZ//Influenza/IPV/IPV\\_Node.html?\\_nnn=true](http://www.rki.de/cln_091/nn_196658/DE/Content/InfAZ//Influenza/IPV/IPV_Node.html?_nnn=true)

*International:*

Europa

Aktuelle Informationen finden Sie auf den Seiten des European Centre for Disease Prevention and Control (ECDC) unter: <http://ecdc.europa.eu/en/Default.aspx>

Weltweit

Internetseiten der Weltgesundheitsorganisation (WHO) unter:

<http://www.who.int/csr/disease/swineflu/en/index.html>

Mit besten Grüßen,

Ihr

AGI-Team